



Unsere Wohnungsgenossenschaft

**Ordentliche
Vertreterversammlung**



**Vorstand und
Aufsichtsrat: personelle
Änderungen**



**Gastredner und
Diskussion**



**Beschlüsse der
Vertreterversammlung**

**Telefonverzeichnis
Notdienste**



Ordentliche Vertreterversammlung 2011

Vorstandsbericht: Genossenschaft steht auf solidem Fundament

Am 21. Juli fand die Ordentliche Vertreterversammlung für das Geschäftsjahr 2010 statt. Der Geschäftsführende Vorstand Peter Arlt ging in seinem Bericht auf die Aktivitäten der Genossenschaft ein und erläuterte dabei u.a. die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, die Umsatzentwicklung

sowie die Modernisierung und gab Ausblicke auf zukünftige Chancen und Risiken.

Fazit: Die Genossenschaft steht mit einem positiven Geschäftsergebnis auf einem soliden Fundament. Die Ertragslage wird insgesamt als zufrieden stellend eingeschätzt. Durch Abriss und Stilllegung konnten Miet- und Betriebskostenausfälle reduziert werden. Die Mieteinnahmen stiegen aber durch Neubau und Modernisierung um rund 220.000 Euro. Momentan werden 2410 Wohnungen verwaltet.

Die Wohnraumnachfrage ist trotz guter Wohnqualität und angemessenem Mietpreis verhalten. Aber nach wie vor gibt es ein deutlich verstärktes Interesse an altersgerechten und barrierefreien Wohnungen. Um gerade den älteren Genossenschaftsmitgliedern (die Altersstruktur beträgt 58 Jahre) den Zugang zu ihren Wohnungen zu erleichtern, ist der Anbau von Aufzügen in ausgewählten Objekten geplant.

Die Genossenschaft hatte im Berichtszeitraum liquide Mittel in Höhe von rund 2,7 Mio. Euro und konnte ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen. Handwerker- und Betriebskostenrechnungen wurden zeitnah beglichen, insoweit konnten auch Skonti gezogen werden.

Auch aus der Planung 2011 und 2012 ergibt sich eine ausreichende Liquidität. Das Betriebsergebnis hat sich im Vergleich zum Vorjahr erhöht.

Peter Arlt dankte allen Mitgliedern für ihr Vertrauen und ihre Treue zur Genossenschaft.



Seit September 2010 Geschäftsführender Vorstand: Peter Arlt

Entsprechend den Markterfordernissen beschränkte sich die Wohnungsgenossenschaft im Wesentlichen auf die Verwaltung des eigenen Wohnungsbestandes sowie auf die Umsetzung des Modernisierungs- und Instandhaltungsprogramms. In dieses Programm flossen 2010 knapp 1,5 Mio. Euro. Sanierungsschwerpunkt war das Gebiet Vor dem Nienburger Tor.

Der Mitgliederbestand hat sich zum Vorjahr um 29 Mitglieder verringert.

Vorstand und Aufsichtsrat: personelle Änderungen

Beschluss B5 und B6/2011

Das hauptamtliche Vorstandsmitglied Barbara Oelze wurde in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Vorstand und Aufsichtsrat dankten ihr für die langjährige gute Zusammenarbeit.



In den Aufsichtsrat wiedergewählt: Sandro Buckermann

Die Aufsichtsratsmitglieder Ines Heller und Kristian Tourneau baten aus beruflichen und persönlichen Gründen um Abberufung aus ihrer Funktion. Die Vertreter stimmten dem zu. Ines Heller wurde bereits vom Aufsichtsrat als nebenamtliches Vorstandsmitglied bestellt.

Der Aufsichtsratsvorsitzende Sandro Buckermann wurde in den Aufsichtsrat einstimmig wiedergewählt.



Vorstandsmitglied Barbara Oelze verabschiedet sich in den Ruhestand.

Gastredner und Diskussion

Gertrud Bertling vom Verband der Wohnungsgenossenschaften Sachsen-Anhalt beschäftigte sich in ihrem Diskussionsbeitrag mit dem Einwohnerverlust im ländlichen Raum und dem demografischen Alterungspro-



Herausforderung als Chance: Wirtschaftsprüferin Gertrud Bertling

zess: „Eine Herausforderung für die Wohnungsunternehmen, die man als Chance sehen sollte.“ Die Zukunft braucht moderne, ökologisch effiziente und bezahlbare Wohnungen – und deshalb leistungsstarke Wohnungsunternehmen. Um die Wohnungsgenossenschaft Bernburg mit einer Eigenkapitalquote von über 50 Prozent brauche man sich keine Sorgen zu machen.

Bernburgs Wirtschaftsdezernent Holger Dittrich war bereits das 19. Mal dabei. Er betonte: „Wir brauchen in Bernburg noch viel Durchschlagskraft, aber keine schlaflosen Nächte!“ Die geringe Pro-Kopf-Verschuldung der Bernburger und die wahrscheinliche Schuldenfreiheit im Jahre 2021 erfüllen ihn mit Stolz: „Bei uns ist vernünftig gewirtschaftet worden, wir haben eine solide Finanzpolitik und damit für



Vernünftig gewirtschaftet: Wirtschaftsdezernent Holger Dittrich

die nächsten Jahre Luft zum atmen.“ Er bedankte sich im Namen der Stadt, dass die Wohnungsgenossenschaft bei allen Fragen des Stadumbaues ein wertvoller und immer konstruktiver Partner ist.

Beschlüsse der Ordentlichen Vertreterversammlung 2011

B1/2011

Die Ordentliche Vertreterversammlung 2011 stellt gemäß § 34 Abs. 1 Buchstaben b) der Satzung den Jahresabschluss zum 31.12.2010 mit einer Bilanzsumme von 65.081.791,39 Euro und einem Jahresüberschuss von 388.426,44 Euro fest.

Auf Grundlage satzungskonformer Beschlussfassungen von Vorstand und Aufsichtsrat wurden aus dem Jahresüberschuss 2010 40.000 Euro in die gesetzliche Rücklage und 348.426,44 Euro in die anderen Ergebnismittel eingestellt. Hieraus ergibt sich ein Bilanzgewinn von 0,00 Euro.

Die Ordentliche Vertreterversammlung bestätigt die Bilanzaufstellung mit

vollständiger Ergebnisverwendung.

B2/2011

Gemäß § 34 Abs.1 Buchstabe f) der Satzung erteilt die Ordentliche Vertreterversammlung 2011 dem Vorstand Entlastung für das Geschäftsjahr 2010.

B3/2011

Gemäß § 34 Abs.1 Buchstabe f) der Satzung erteilt die Ordentliche Vertre-

tersammlung 2011 dem Aufsichtsrat Entlastung für das Geschäftsjahr 2010.

B4/2011

Die Ordentliche Vertreterversammlung 2011 bestätigt gemäß § 59 GenG die Ergebnisse der gesetzlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2009.



Gut zu wissen

Versorgung mit TV- und Hörfunkprogrammen

Ab 30. April 2012 erfolgt eine Umstellung der Empfangssignale. Für Nutzer der Empfangsanlagen der Firma TeleColumbus wird sich nichts ändern. Sie können weiter wie gewohnt die Signale auf den bisher genutzten Geräten empfangen.

So erreichen Sie uns:

Wohnungsgenossenschaft
Bernburg e.G.
Sammelweisstraße 26
06406 Bernburg

Unsere Öffnungszeiten:

Montag

09.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 15.00 Uhr

Dienstag

09.00 – 12.00 Uhr und
14.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch

09.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 15.00 Uhr

Donnerstag

09.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 15.00 Uhr

Freitag

09.00 – 11.00 Uhr

Die Auftragsannahme ist
täglich ab 09.00 Uhr besetzt.

Vorherige Terminabsprachen
vermeiden Wartezeiten
während der Öffnungszeiten.

Vorstandssprechstunde nach
Terminvereinbarung.

Die für Bernburg zuständige
Kreisleitstelle erreichen Sie
unter **(039252) 99 0 40**.

Nachrücken vom Ersatzvertreter zum wahlberechtigten Vertreter

Mit der erfolgten Vertreterwahl im Jahr 2008 wurden u. a. Ersatzvertreter von den Mitgliedern unserer Genossenschaft gewählt. Da nunmehr der Vertreter Herr Wolfgang Simon aus persönlichen Gründen von seiner Funktion zurücktritt, wurde der nächstfolgende Ersatzvertreter mit sofortiger Wirkung wahlberechtigte Vertreter.

Diese Festlegung erfolgte entsprechend der Wahlordnung, § 13, Abs. 3 und 6 der Wohnungsgenossenschaft Bernburg e.G..

Wahlberechtigter Vertreter ist ab sofort:

Frau Andrea Lingner

Zu Fragen dieser Änderung steht Ihnen selbstverständlich der Wahlausschuss zur Verfügung (Tel. 3228-17, Frau Diege).

Kabelfernsehen – TeleColumbus

Sie erreichen ab sofort eine **kompetente** Mitarbeiterin im Kundencenter Bernburg, Semmelweisstr. 26, unter **(03471) 31 11 14** oder persönlich zu folgenden Öffnungszeiten:

Dienstag: 09.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag: 09.00 – 16.00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten sind folgende Hotline-Nummern für Sie geschaltet:

Kundenservice: (01805) 25 20 11

Störungsservice: (0800) 522 35 88 (kostenlos)



Telefonverzeichnis

der Wohnungsgenossenschaft Bernburg e.G.

Zentralruf: (03471) 32 28 0

Telefax: (03471) 32 28 88

E-Mail: info@wg-bernburg.de

Internet: www.wg-bernburg.de

Geschäftsführender Vorstand:

Peter Arlt über Sekretariat

Vorstandsmitglied:

Ines Heller über Sekretariat

Vorstandssekretariat:

Brigitte Stark 32 28 11

Servicebereich Wohnungswirtschaft

Leiter/Prokurist

Stefan Beer 32 28 27

Stellv. Leiterin

Christa Wasilewski 32 28 21

Empfang/Versicherung

Inge Hartmann 32 28 20

Betriebskostenabrechnung

Jane Gritz 32 28 28

Mietenbuchhalt./Mitgl.-verwalt.

Marie-Luise Wever 32 28 32

Serviceteam

Sandra Hempel 32 28 19

Jane Klotzsch 32 28 31

Reparaturannahme

Thomas Stollberg 32 28 22

Abteilung Rechnungswesen

Leiter/Prokurist

Steffen Brückner 32 28 13

Carmen Diege 32 28 17

Julia Oelze 32 28 16

WGB Wohnungsbau- und -verwaltungsgesellschaft mbH Hauverwaltung für Dritte

Geschäftsführer

Peter Arlt über Sekretariat

Buchhaltung/Wohneigentum

Kirsten Otto 32 28 15

Bernd Kleiber 32 28 34

Notdienste

Außerhalb unserer Geschäftszeiten haben Sie die Möglichkeit, folgende Firmen in Havariesituationen direkt zu erreichen. Bitte beachten Sie jedoch, dass bei Notdiensteseinsätzen unter Umständen Preiszuschläge zu entrichten sind. Entscheiden Sie, ob so ein Zuschlag notwendig ist, oder die betreffende Reparatur eventuell auch am nächsten Tag ausgeführt werden könnte.

Ansonsten sind Aufträge grundsätzlich ausschließlich von der Reparaturannahme der Wohnungsgenossenschaft Bernburg e.G. zu vergeben.

Reparaturannahme

Herr Stollberg, (03471) 32 28 22

Gasgeruch, Stromausfall,

Fernwärmeversorgung:

Stadtwerke Bernburg GmbH
(Tag und Nacht) Tel.: (03471) 32 16 16

Elektroinstallation:

Fa. Elektro-Seidel
Tel.: (03471) 31 67 10, Funk: (0174) 7 44 44 83

Wasser-, Abwasser-, Heizungs- und Gasanlagen:

Fa. Börner GmbH, Tel.: (0171) 6 52 43 52

Rohrreinigung/Verstopfung:

Fa. Börner GmbH, Tel.: (0171) 6 52 43 52

Schäden am Dach und für Dacheinläufe:

Fa. Ralph Köbbel
Tel.: (03471) 31 52 11, Funk: (0171) 1 46 53 59

Schlüsseldienst und Schlosserarbeiten:

Sicherheitsfachgeschäft Dieter Wirth
Tel.: (03471) 62 24 83 (während der Geschäftszeiten)
Tel.: (03471) 31 22 50

